

DoppelPass – gegen Rassismus und Gewalt im Stadion

SVW-Fans mit eindeutiger Positionierung und informativer Radiosendung

DoppelPass wurde in der Spielzeit 1999/2000 von einer Gruppe eingefleischter Waldhof-Fans mit dem Ziel gegründet, eindeutig gegen Rassismus und Gewalt im Fußballstadion Position zu beziehen. Sie sehen sich hierbei nicht als Fanclub im klassischen Sinne, sondern vielmehr als offene Fangruppierung ohne Verpflichtungen oder Mitgliedsbeiträge. Als sehr heterogene Gruppe aus unterschiedlichen Gesellschaftsschichten verbindet Sie neben der Liebe zu unserem SV Waldhof ein gemeinsames Ziel:

„Unser Bestreben war und ist es, innerhalb der Fanszene, im Stadion, aber auch in der Öffentlichkeit zu zeigen, dass der Verein mehrheitlich Anhänger hat, die nicht diesem negativen Bild entsprechen. Wir hängen an unserem Verein und möchten uns nicht immer rechtfertigen müssen, wenn wir dies öffentlich bekennen. Als Fans des SV Waldhof verbinden wir Fußball mit Herzblut, Leidenschaft und Spaß, anstelle von Gewalt und Aggression.“

DoppelPass ist jedoch keine politische Gruppierung des linken Spektrums. Neben der

gemeinsamen Haltung, dass weder rechtsradikale noch gewaltbereite Gruppen etwas in unserem Stadion zu suchen haben, bestehen keinerlei politische Ambitionen. Es handelt sich um SVW-Fans, die sich überwiegend aus dem Stadion kennen, anderen Fans gegenüber offen und tolerant sind und im Stadion friedlich feiern wollen.

Mit vielfältigen Aktionen und ehrenwertem Engagement versucht DoppelPass die Farben unseres SV Waldhof hoch zuhalten und hierbei das Image des Vereins in der Öffentlichkeit zu verbessern. Die Teilnahme an Podiumsdiskussionen sowie die aussagekräftige Präsenz in der Öffentlichkeit mit Fan-Shirts und Aufklebern („Support your local football club!“) sind nur Beispiele hierfür. So hat DoppelPass unter Anderem schon beim Max-Joseph-Strabenfest der „Stadtteilinitiative gegen Fremdenfeindlichkeit in der Neckarstadt“ eine selbstgebaute blau-schwarze Torwand aufgebaut und 2002 mit einem Team an der „Antirassistischen Fußball-WM“, einem internationalen Fanclub-Fußball-Turnier im italienischen Montecchio, teilgenommen.

Hierüber hinaus ist die einmal monatlich ausgestrahlte Radiosendung im bermuda.funk zu nennen. Jeden ersten Mittwoch im Monat dreht es sich bei „DoppelPass on Air“ eine Stunde lang um unseren SV Waldhof. Vor allem die Sendungen mit Live-Studio-gästen rund um



den SVW erfreuen sich großer Beliebtheit und sind sehr informativ. So waren bereits Spieler wie Selim Teber, Dariusz Pasiaka, Marcel Rath, Ken Asaeda, Rene Schwall, Christopher Gäng, Thomas Ollhoff und zuletzt Janis Crone beim blau-schwarzen Radio zu Gast. Aber nicht nur Spieler werden in der Sendung „von Fans für Fans“ mit Fragen gelöchert. Auch der Trainer (Alexander Conrad, André Egli), der Manager (Rüdiger Lamm) oder der Fanbeauftragte (Robert Schmidt, Eric Wickenhäuser) werden stets fair, wenn auch kritisch, befragt.

Fans und Zuhörer haben die Möglichkeit Ihre Fragen an die Studiogäste vorab über die Website, per e-Mail oder im Waldhof-Online-Forum los zu werden. Zudem besteht während der Sendung auch die Möglichkeit seine Fragen über das Live-Studio-telefon (0621 - 33 93 98 01) direkt an den jeweiligen Studiogast zu stellen. Und wer eine Sendung verpasst hat, kann diese nur wenige Tage nach Ausstrahlung von der Website herunterladen.

Weitere Informationen:

Kontakt: info@doppelpass-svw.de

Website: <http://www.doppelpass-svw.de>
(neue Website ist in Arbeit)

Internet-Live-Stream der Radiosendung:
<http://www.bermudafunk.org/live/>

Terrestrischer Empfang:
Mannheim: UKW 89,6 MHz
Heidelberg: UKW 105,4 MHz

Kabelempfang: Eberbach, Heidelberg, Hockenheim, Ladenburg, Mannheim, Mosbach, Neckargemünd, Schönau, Schwetzingen, Sinsheim, St. Leon Rot, Walldorf, Weinheim, Wiesloch: 107,45 MHz